

Initiative für mehr Verkehrsberuhigung in der Karlstraße und (Alten) Schildower Straße in Glienicke und Berlin

Liebe Nachbarn und Interessierte,

die geplante Prioritätenliste für den Tiefbau der Gemeinde Glienicke sieht für 2015 vor, die Fahrbahneinengungen in der Karlstraße und der Alten Schildower Straße zu entfernen. Dies würde die seit langem unkontrolliert steigende Belastung unseres Wohngebiets mit Durchgangsverkehr noch deutlich verstärken. Unsere Initiative für mehr Verkehrsberuhigung setzt sich nicht nur für den Erhalt aller bislang bestehenden verkehrsberuhigenden Maßnahmen ein, sondern fordert weitere, wirksame Verkehrsberuhigungsmaßnahmen!

Ausgehend von Glienicke haben wir bislang die betroffenen Anwohner per Brief und Mail informiert, die Gemeindeausschüsse in Glienicke und Berlin besucht und uns dort eingebracht, sowie ein Bürgertreffen organisiert. Dort haben sich Glienicker und Hermsdorfer ausgetauscht.

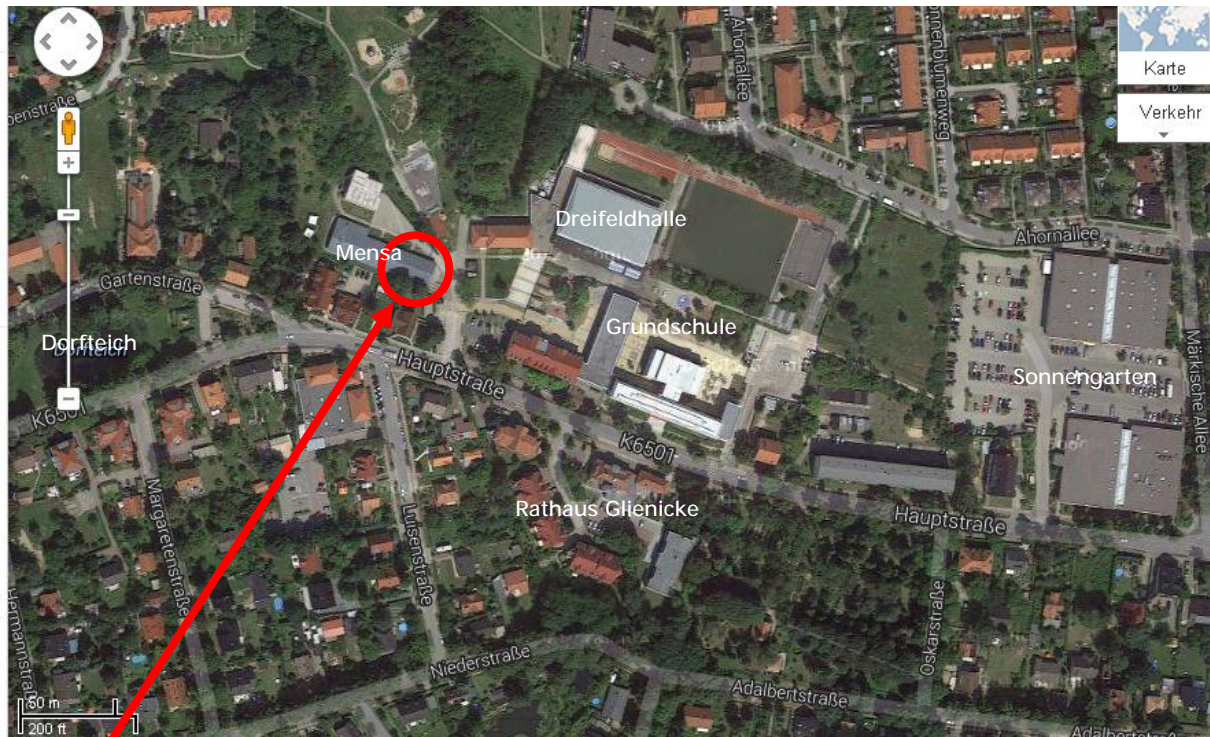
Die Resonanz war überwältigend. Das Treffen hat gezeigt, dass wirksame Verkehrsberuhigungsmaßnahmen möglich sind, wenn Glienicker und Hermsdorfer sich einig sind und sich gemeinsam für eine Lösung stark machen! Daher hat unsere Initiative seitdem auch auf der Berliner Seite Vertreter und Ansprechpartner.

Jetzt kommt es auf Sie an!

Am 30.04.2014 wird unser Punkt der Prioritätenliste im Infrastrukturausschuss in Glienicke beraten. Unser Ziel ist es, endlich wirksame Verkehrsberuhigungsmaßnahmen durchzusetzen. Der Ausschuss tagt öffentlich (Tagungsort und Termin auf der Rückseite). Je mehr Bürger teilnehmen, um uns bei der Diskussion durch Anwesenheit zu unterstützen und damit ihr Interesse an mehr Verkehrsberuhigung zu zeigen, desto mehr Gewicht hat unsere Initiative für mehr Verkehrsberuhigung!

Susanne Tiefenthal, Johannes Wolff (Glienicke)
Dr. Anja Laude, Philipp Rohwetter, Wolfgang Popp (Berlin)

Kontakt und Fragen: johannes.d.wolff@gmail.com



Quelle: Google Maps

Treffpunkt für
den Ausschuss:
„Mensa der
Grundschule“
Hauptstraße 64
in Glienice

Am:
30.04.2014

Beginn:
18:30 Uhr



**Wir hoffen auf eine rege
Teilnahme!**